



MEIN ZUHAUSE



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt

Ausgabe 24

April 2008

Gemeinde Kirchberg an der Raab
Zugestellt durch post.at

Wichtiges aus der
Gemeindestube

Euro-Phorie

Kirchbergvital



100 JAHRE MGV Kirchberg

MÄNNERGESANGVEREIN
Kirchberg an der Raab



100 JAHRE
1908 2008

FESTSCHRIFT

FESTKONZERT

“DIE GROSSE NACHT DER MÄNNERSTIMMEN”

Freitag, 30. Mai 2008, Sport- und Kulturhalle Kirchberg, 20 Uhr

1. Steir. JÄGERCHOR

VOICE factory

Schulzentrum Kirchberg an der Raab

Die „Plagegeister“ (Lehrer) aus längst vergangenen Tagen und natürlich der Gegenwart erhielten durch den großartigen Einsatz aller Verantwortlichen in den letzten Jahren einen Arbeitsplatz, der in der

Schullandschaft seinesgleichen sucht. Von der Außenfassade bis hin zur Bibliothek oder dem Turnsaal leuchtet das Gebäude im neuen Glanz und lädt zum Verweilen ein - wäre da nicht der Unterricht.... Trotzdem

möchten wir Sie an dieser Stelle herzlich zur großen Feier anlässlich der fertig gestellten Umbauarbeiten am 25. April 2008 (19 Uhr) in der Sport- und Kulturhalle Kirchberg an der Raab einladen!



Bild oben: Hauptschule:

1. Reihe: Egon Kien, Sieglinde Schneeweiss, Peter Sinnitsch, Dir. Dr.ⁱⁿ Christine Fischer, Stefan Kouba, Reingard Meier, Gertraud Doppan
2. Reihe: Waltraud Marksteiner, Helga Pörtl, Ingrid Merkus, Sonja Trummer, Elfriede Wagner, Adelheid Geyer, Margit Temel
3. Reihe: Gerhard Hiebler, Ulrike Druml, Hildegard Pachler, Anna Wallner,
4. Reihe: Franz Dirnbauer, Helga Fellner, Petra Gross, Andrea Teichtmeister, Hermann Krois
5. Reihe: Wolfgang Schlegl, Franz Brottrager, Hans Unterweger, Helmut Korpitsch

Bild unten: Volksschule:

1. Reihe: Dir. Annamaria Hutter, Christiane Kowatsch, Uta Schmözl
2. Reihe: Edith Fellner, Dr. Wolfgang Kaiba, Dr.ⁱⁿ Maria Posch, Anneliese Berger, Elisabeth Maierhofer, Elisabeth Sinnitsch, Irmgard Eitner



Wenn Sie die erste Ausgabe unserer Gemeindezeitung 2008 in Ihren Händen halten, liegen der Fasching und auch Ostern bereits hinter uns, aber ein veranstaltungsreiches Jahr noch vor uns.

Die Ortsstelle des Roten Kreuzes, der Musikverein, der MGV Kirchberg und die RAIBA Kirchberg begehen Jubiläumsfeiern. Die Gemeinschaftsplattform von Gemeinde, Tourismusverband, heimischen Ärzten und Gewerbetreibenden „Kirchbergvital“ versucht sich im zweiten Jahr ihres Bestehens verstärkt dem Thema Bewegung zu widmen.

Bereits jetzt kündigen große Transparente die Fanmeile in Kirchberg anlässlich der Fußball EM an. Das Großprojekt „Umbau Schule“ ist abgeschlossen, und am 25. April 2008 wird zu einer Feier geladen.

Die Arbeiten an unserem Seerosenbad sind voll im Gange, und wenn der Wettergott mitspielt, soll am 25. Mai 2008 die Eröffnungsfeier stattfinden.

An den Straßenprojekten Kirchberg – Oberdorf, Geh- und Radweg Hof sowie am Freißmuthweg- Berndorf wird unterdessen zügig weiter gearbeitet.

All diese Veranstaltungen und Baumaßnahmen verlangen Planungskoordinationen, Begehungen und Besprechungen, aber auch Toleranz und Kompromissbereitschaft, um letztendlich ein für alle zufriedenstellendes Ergebnis zu erzielen.

Ob die Zufriedenheit der Gemeindegänger gegeben ist, wollen wir in einer Umfrage feststellen. Sie, liebe BürgerInnen, wurden gebeten, Ihre Meinung kundzutun, damit aus dieser Wünsche und Anregungen für die Zukunft abgelesen werden können.



Gerade auf Gemeindeebene können Ideen Einzelner berücksichtigt und teilweise umgesetzt werden. Das wiederum schafft ein Klima des Wohlfühlens und ist wesentlicher Bestandteil des Begriffes „Heimat“.



Tourismusverband

Wir möchten Ihnen wieder einmal die Homepage des Tourismusverbandes in Erinnerung rufen. Sie finden dort vielfältige Informationen zu diesem Thema.



Wirtschaft

Stärken Sie unsere Betriebe, indem Sie Seerosen- Gutscheine verschenken!



100 Jahre MGV

Zum Jubiläum veranstaltet der Männergesangverein ein Festkonzert, welches als Motto „Die große Nacht der Männerstimmen“ zum Inhalt hat. Der Steirische Jägerchor, der MGV und die Voice Factory werden den Besuchern einen abwechslungsreichen Klangbogen bieten.

Zeit: **Freitag, 30. Mai 2008, 20 Uhr** in der Festhalle

Eintritt: 15 €, Abendkassa: 17€

Die Karten sind bei den Sängern sowie in der Raiba in Kirchberg an der Raab erhältlich.

Festschrift

Das Buch zum runden „Geburtstag“, umrahmt mit Fotos und Geschichten über den Verein sowie dem Ort aus 100 Jahren, wird am 31. Mai präsentiert und ist danach wiederum bei den Sängern und in der Raiba zum Preis von 15 € zu erhalten.

Wir möchten die Bevölkerung sehr herzlich zu diesem musikalischen Großereignis einladen!

Aus der Gemeindestube

Seniorenurlaubsaktion 2009

Interessenten können sich schon jetzt in der Gemeinde melden. Die Möglichkeit der Teilnahme an dieser Urlaubsaktion ist einkommensabhängig, ebenso wird die Häufigkeit der bisherigen Teilnahmen berücksichtigt (Erfüllungskriterien werden bekannt gegeben).

Müll



Die Gemeinde weist darauf hin, dass die Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt nur in beschränkten Mengen erlaubt ist. In der Vergangenheit wurde das gehäckselte Material von der Fernwärme übernommen. Auf Grund der Beschaffenheit des Materials ist ein Häckseln nicht mehr möglich und es muss alles geschreddert werden. Dadurch ist der Anteil des Feinmaterials so groß, dass es von der Fernwärme nicht mehr übernommen wird. Es würde sich allerdings als **Abdeckmaterial für Gartenanlagen**

gen eignen. Diesbezügliche **Interessenten** werden gebeten, sich **bei der Gemeinde zu melden**.

Bei der Biomüllanlieferung passiert es immer häufiger, dass dieser zusammen mit dem Plastikgebilde entsorgt wird, was in der weiteren Verwertung Probleme und aufwendiges Trennen mit sich bringt. Die Gemeinde hat sich entschlossen, zur **Überwachung der ordnungsgemäßen Entsorgung** Kameras anzubringen und mögliche Übeltäter zur Verantwortung zu ziehen.

Bitte denken Sie bei der nächsten Müllanlieferung daran, dass ordnungsgemäße Trennung uns allen zugute kommt.

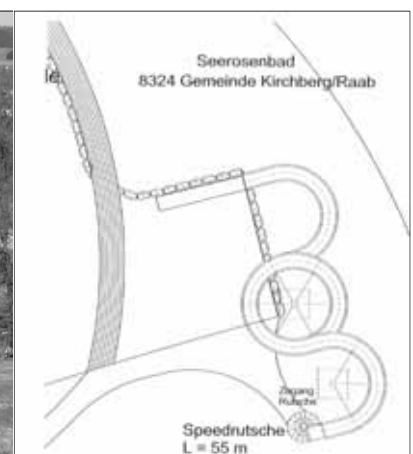
Seerosenbaderöffnung am 25. Mai 2008

Die geplante Eröffnung unseres Seerosenbades wurde für den 25. Mai 2008 terminisiert.

Auf Grund der bisher herrschenden Wetterbedingungen gingen die Bauarbeiten so zügig voran, dass dieser ursprünglich als unmöglich angenommene Termin eingehalten werden kann. Eine diesbezügliche Einladung mit Festprogramm wird noch ergehen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13. Februar 2008 ebenso den Bau einer 55 Meter langen Rutsche beschlossen, damit auch der Jugend ein zusätzlicher Anreiz geboten wird.

Der Posten des Bademeisters wurde in der Sitzung vom 11. März 2008 an den einzigen Bewerber, Herrn Karl Pollhammer, vergeben. Das Badebuffet wird in den nächsten drei Jahren von der Familie Promitzer betreut. Der Gemeinderat begründete diese Vergabe mit dem Hinweis, dass sich die Familie Promitzer auch in der wirtschaftlich nicht so erfolgreichen Zeit um das Badebuffet gekümmert hat. Die Höhe der Eintrittspreise wird der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung beschließen.



„Euro-Phorie“ auf der Kirchberger Fanmeile



Während der Euro im Juni wird es auf dem Pausenplatz des Schulzentrums rund gehen. Großbild-Leinwand, Livemusik und „Pfarr-EM“ sind nur einige der Highlights dieses Spitzen-Events von Gemeinde, Tourismusverband und TSV Kirchberg.

Die Fußball-Europameisterschaft rückt mit Riesenschritten näher, die Euphorie oder besser gesagt die „Euro-Phorie“ steigt von Tag zu Tag. Am 7. Juni erfolgt in Basel der Ankick zur drittgrößten Sportveranstaltung der Welt. Und bereits am 8. Juni haben Österreichs Teamkicker ihren ersten großen Auftritt. Die Mannschaft von Josef Hickersberger empfängt im bereits restlos ausverkauften Happelstadion in Wien die Kroaten. Und wenn er bis dahin vor Verletzungen verschont bleibt, sollte bei diesem Match auch ein Kirchberger das Teamtrikot überstreifen – Sebastian Prödl. Aber nicht nur in Wien wird daher das Eurofieber grassieren, auch in Kirchberg wird es während der Europameisterschaft rundgehen. Auf dem Pausen-

platz vor dem Schulzentrum wird man auf der „Kirchberger Fanmeile“ alle Spiele der Österreicher auf einer **25 Quadratmeter-Leinwand** live verfolgen können. Die Gemeinde Kirchberg, der Tourismusverband und der TSV Kirchberg haben sich für diese Events einiges einfallen lassen. So wird es vor jedem Match Live-Musik aus Kirchberg geben.

Am 8. Juni sorgen **„The Flamingos“** für Stimmung, am 12. Juni geigen vor dem Spiel gegen die Polen die **„Alpenrockers“** auf und bei Österreichs letztem Vorrunden-Auftritt, am 16. Juni gegen Erzrivalen Deutschland, wird **„Ostex“** den Fanmeilen-Besuchern ordentlich einheizen. Während der Matches werden die **Schalmeien des Kirchberger Musikvereins** für richtige Stadion-Atmosphäre sorgen. Zusätzlich konnte als Moderator Sturms Stadionstimme Lucky Krentl nach Kirchberg geholt werden. Er wird auch gemeinsam mit Ex-Teamspieler Gernot Sick die Spiele live analysieren.

Und während in Österreich und

der Schweiz Europas Fußball-elite kickt, werden auf der Kirchberger Fanmeile die Kicker der Region ihr Können zeigen. Auf dem Sportplatz der Schule wird am Sonntag, dem 8. Juni, das Kirchberger Pfarrturnier gespielt, wie immer für Erwachsene und erstmals auch mit Ortsmannschaften der Kleinen (Jahrgang 98 und jünger) – quasi Kirchbergs „Pfarr-EM“. Für Spannung werden aber nicht nur die Spiele sorgen, sondern auch die Verlosungen, die es an jedem Spieltag geben wird und bei denen es tolle Sachpreise zu gewinnen gibt. An einer Torschusswand wird man zusätzlich seine Treffsicherheit unter Beweis stellen können.

Auch das leibliche Wohl wird auf Kirchbergs erster Fanmeile nicht zu kurz kommen, dafür garantieren P&C Berndorf, das Gasthaus Rodler, der Gasthof Lehr sowie die Kirchberger Kaffestub'n und der TSV Kirchberg.

Und das Beste kommt wie immer zum Schluss – das alles gibt es bei **freiem Eintritt!!!**

Ein großer Dank gilt bereits im Vorfeld der regionalen Wirtschaft, die die Veranstaltung äußerst großzügig finanziell unterstützt. Ohne dieses Engagement der Wirtschaftstreibenden wäre ein Event dieser Größenordnung nicht machbar.

Also, liebe Fans, auf nach Kirchberg zur Fanmeile für die ganze Familie!

TSV Kirchberg - Heimspiele

- 19.04.** Kirchberg – Kirchbach
- 03.05.** Kirchberg – Jagerberg
- 09.05.** Kirchberg – ATUS Gleisdorf
- 22.05.** Kirchberg - Edelstauden
- 31.05.** Kirchberg - Paldau

Fachvortrag zum Thema Blumenschmuck

mit Gärtnermeister Markus Hartlauer am **25. April 2008 um 19 Uhr** im Lagerhaus Studenzen.

Entdecken Sie die Vielfalt an Blumen für Haus und Garten! Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitarbeiter vom Lagerhaus.

Freier Eintritt

Neues aus dem Wiki-Kinderhaus



„Der Storch ist wieder gelandet!“

Seit 18. Dezember 2007 erfreut sich unsere Kollegin Martina Thorstätter an ihrer Tochter A-melie.

Das ganze Team freut sich und gratuliert ihr recht herzlich. Damit verbunden gab es im Haus eine kleine Veränderung: Leiterin Irmgard Köck kehrte von ihrer Karenz zurück und übernahm die Kindergarten-gruppe, während Heidi Hierzer in den Nachmittag wechselte und den Hort bzw. die Nachmit-tagsbetreuung übernahm.

Fasching im Kinderhaus

Alle Kinder und auch die Er-wachsenen im Kindergarten wurden an diesem einen Tag zu Bären, während die Schüler am Nachmittag ein Buchstabenfest feierten.

Nur das Bienenfest der Jüngs-ten wurde durch eine Grippe-welle beeinträchtigt.

Aber am Faschingsdienstag wurde es noch einmal so richtig laut und lustig.

Wir zogen wieder durch Kirch-berg und erfreuten so manchen mit unserem Gesang. Als Beloh-nung gab es auch heuer wieder

Faschingskrapfen. Unser Dank gilt der Raiba Kirchberg, die uns auch heuer wieder mit Krapfen versorgte.

Nach diesen aufregenden Tagen freuten wir uns wieder auf die ruhigere und besinnlichere Fas-tenzeit und in weiterer Folge auf das Osterfest.

Noch eine Anmerkung zum Schluss:

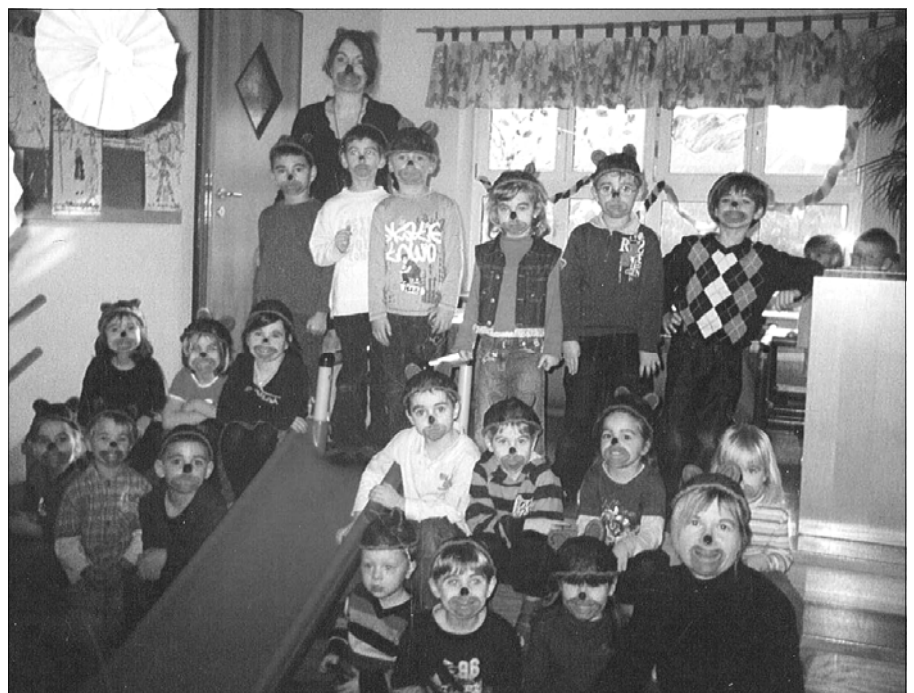
Das Kinderhaus ist auch im

kommenden Jahr wieder voll-ständig ausgelastet, und es ste-hen keine freien Plätze mehr zur Verfügung.

Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie in unser Haus und somit in unsere Arbeit setzen!

Das Kinderhausteam

Irmi, Heidi, Lisi, Elisabeth, Daniela und Heide



Großartige Faschingsitzungen

Ein kurzer und auch erfolgreicher Fasching für die Faschingsgilde Kirchberg endete mit drei Sitzungen in der Kirchberger Mehrzweckhalle – alle waren ausverkauft. Das Programm wurde vielfältig arrangiert, getextet und von den Mitgliedern der Faschingsgilde dargeboten. Das Spektrum reichte von den Persönlichkeiten in Kirchberg bis zu jenen der Umgebung, indem sie die Themen lieferten. Der Lohn für die Akteure war anhaltender, kräftiger Applaus. Zum Abschluss tauschte man noch mit einem Gläschen Sekt an der Gildebar Gedanken mit Freunden, Bekannten und Mitgliedern auswärtiger Faschingsgilden – die uns wieder sehr zahlreich besuchten – aus. Nach dem Abbau der Dekorationen und deren Lagerung werden schon wieder Themen und Ideen für den Fasching 2008/2009 gesammelt. Ein kräftiges GEILLO allen Gönnern und Förderern der Faschingsgilde Kirchberg - auf einen hoffentlich wieder lustigen und pointenreichen Fasching 2008/2009.



Faschingsumzug mit vielen „Narren“...

Am Faschingsdienstag fand wieder der von der SG HOF veranstaltete Faschingsumzug statt. Der Wettergott meinte es gut und ließ den Regen bis Mittag abklingen, sodass dem lustigen Treiben am Hauptplatz in Kirchberg nichts mehr im Wege stand. Von der Eurohütten 2008 und dem Fanclub der EURO 2008 über einen Westernsaloon, den Ghostbusters, einem Frauenhaus, den Jägermeistern, dem Strohdach'l, den Oldtimern und der Feuerwehr konnten sich auch die Besucher sehen lassen: Hexen, Teufelchen, Räuber, kleine Mäuse sowie Käfer und sogar Marsmenschen waren dabei. Etwas verspätet - aufgrund der guten Stimmung – fuhr der Zug schließlich um 16.30 Uhr zum Cafe Strohdach'l weiter, wo die Faschingszeit ausgiebig bis in die Nachtstunden verabschiedet wurde.

Ein großes Dankeschön an alle Mitstreiter!



20 Jahre SG HOF - Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 22. Dezember 2007, fand wie alljährlich die Jahreshauptversammlung bzw. Weihnachtsfeier der SG HOF statt. Viele Vorbereitungen mussten getroffen werden, denn diesmal wurde 20 Jahre SG HOF gefeiert. Begonnen wurde mit einer Heiligen Messe für die Verstorbenen der Sportgemeinschaft Hof. Danach starteten wir mit dem Rückblick 2007 inkl. Fotopräsentation im vollen Spiegelsaal Lehr.

So mancher fand sich auf dem einen oder anderen Foto wieder – schöne Grüße an unseren Platzwart! Nach der Ehrung unseres Daniel Erhart und nach dem Essen begann die Präsentation des Rückblickes „20 Jahre SG HOF“. Florian Gölles (Ehrenobmann) erzählte vom Entstehen des Vereins im Jahre 1987 bis zur Übergabe an Angelika Weinzettl. Sie erzählte von ihren Aktivitäten, wie dem Faschingsumzug oder Schifahren in ihren 6 Jahren als Obfrau.

Den Abschluss bereitete Gerhard Fritz mit den letzten 2 Jahren auf. Auch die „Fußball- Mädels“ ließen sich etwas einfallen und gestalteten einen Damenfußballkalender für das Jahr 2008. In diesem Sinne bedankt sich der Obmann, Gerhard Fritz, bei allen fleißigen Händen, die in diesem Jahr die Sportgemeinschaft Hof so tatkräftig unterstützt haben.



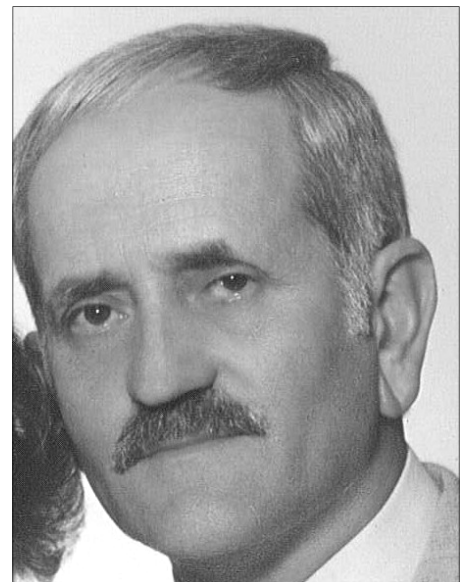
Reform Parfumerie
Ingrid Dirnbauer
8324 Kirchberg/Raab

Am 8. Mai besucht eine erfahrene Kosmetikerin aus dem Hause Dr. Grandel die Reform Parfumerie Dirnbauer und wird für die bekannte Dr. Grandel Kosmetik kostenlos Beratungen durchführen.
Gratismuster!
10% auf Dr. Grandel Produkte!



Nachruf Peter Hauer

Am 26. Februar 2008 wurde unter großer Beteiligung der langjährige Postenkommandant Peter Hauer zu Grabe getragen. Inspektor Hauer war seit 1965 am Posten Kirchberg, seit 1977 Postenkommandant und von 1991 bis zu seinem Ruhestand im Jahr 1993 Bezirkskommandant von Feldbach. Durch seine korrekte Amtsführung wurde ihm stets Respekt und Achtung entgegengebracht. Für viele war er im wahrsten Sinn des Wortes „Freund und Helfer“. Die Gemeinde wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.





Kirchbergvital

Kirchbergvital - im 2. Jahr!

Bewegung ist alles!

Was im Vorjahr mit einer Auftaktveranstaltung begann und sich schwerpunktmäßig mit dem Thema Ernährung befasste, setzt sich heuer mit Bewegung fort. Vitalbewusste machen bereits Gebrauch vom reichhaltigen Kursangebot zum Thema Bewegung. Die ersten 2 Pilateskurse sind ausgebucht und für den Herbst sind aufgrund der großen Nachfrage weitere Einheiten fixiert. Weiterhin gibt es die Möglichkeit,

Abnehmkurse zu buchen. Für die Senioren fand am 7. April 2008 zum Thema „Fit ins Alter“ ein interessanter Vortrag statt. Dr. List versuchte, den Anwesenden Übungsbeispiele näher zu bringen und Pfarrer Alois Kremser konnte als Vorturner gewonnen werden. Zusätzlich zu diesen Veranstaltungsterminen werden von Seiten der heimischen Wirtschaft in der Zeit vom 25. April bis 27. Juni 2008 wieder verschiedene Angebote im Zusammenhang mit Gesundheit und

Bewegung bereitet. Diese Angebote und alle weiteren Aktivitäten werden zusätzlich in der Zeitung Kirchbergvital sowie einmal wöchentlich über 10 Wochen hindurch in „DIE WOCHE“ beworben. Die Gemeinde versucht mit Kirchbergvital zu bewegen.

Nutzen Sie die reichhaltigen Möglichkeiten und nehmen Sie Ihre Gesundheit selbst in die Hand!

Bewegen Sie (sich) etwas!

Weitere Veranstaltungen:

18.04. – 24.04.2008	Wie steht 's mit meiner Fitness?
25.04. – 27.06.2008	Angebote der Wirtschaft – siehe Vitalkalender!
01.05.2008	Radlwalk
03.05.2008	Kräuterwanderung mit Irmgard Faul am Kaninchenhof
25.05.2008	Seerosenbaderöffnung
01.06.2008	Pfarrumwanderung des DSG Kirchberg
10.06.2008	Vortrag „Osteoporose“ EM-Alternativveranstaltung
23.06.2008	Vortrag „Haut, Haare, Nägel“, EM-Alternativveranstaltung
27.06.2008	Neumondwanderung auf den Neuberg
Sommer 2008:	Wassergymnastik im Seerosenbad
übers ganze Jahr:	Abnehmkurse
Herbst 2008:	Pilateskurs



KIRCHBERGER[®] Radlwalk

Ab 9.00 Uhr, letzte Ankunft: 16:00 Uhr

Rad-Stempelstrecke über Kirchberg, Hof, Wörth, Berndorf (Teichtour FB 13/ ca. 20 km)

Donnerstag, 1. Mai 2008

Start/Ziel: Gsölserhof

Veranstalter: Tourismusverband und Tennisclub Gsöls

FPÖ– Preisschnapsen

Josef Wagner (allen bekannt als „Sir“) ist der glückliche Gewinner des diesjährigen FPÖ-Preisschnapsens in der Heurigenschenke **Hiebaum-Plescher**. So wie in den vergangenen Jahren entbrannte wieder ein hartnäckiger Kampf zwischen den Besten der Schnaps-Elite, um in die Ränge zu kommen, konnten sich die Bonifikationen doch sehen lassen. Geld-, Fleisch- und Warenpreise im Wert von insgesamt € 2.000,- waren der Anlass, von weit und breit die bekanntesten Schnapsler in den Weinberggraben zum Oster-Turnier zu holen. Jeder Teilnehmer (auch die Verlierer) erhielt einen Preis.

Siegerfoto vom Schnapsturnier in der Heurigenschenke Hiebaum/Plescher

Von links: Gemeinderat Franz Kassegger, Karl Draxler, Josef Wagner (Sir), Raimund Hirzer, Bezirksobmann Johann Hiebaum.

Josef Wagner, den die meisten nur als „Mister Sir“ kennen, schoss den Vogel ab. Ursprünglich wollte Sepp nur aus Spaß einige Runden mitspielen, (böse Zungen behaupten, er sei der „Antischnapsler“) doch die Glücksfee wollte es, dass Herr „Sir“ bis zur letzten Runde durchhalten musste, um dann den ersten Preis in Empfang nehmen zu können. Manchen Spielern wurde gleich zu mehreren Erfolgen gratuliert. Nach der sicheren Verfrachtung und Verwahrung der Beutestücke wurden die Siege bis in die Morgenstunden gefeiert, sodass der Eröffnungstag der Buschenschenke mit vollem Hause in schon gewohnter Weise etwas



länger dauerte. Die Veranstalter bedanken sich trotz der Härte im Bewerb für die faire und korrekte Haltung der einzelnen Teilnehmer und freuen sich schon auf das nächste Jahr, sie wieder begrüßen zu dürfen. Dank soll auf diesem Wege auch allen jenen ausgesprochen werden, die mit Fleiß und Ausdauer dafür gesorgt haben, dass die langwierigen Vorbereitungen zu so einem gelungenen Wettbewerb geführt haben. **Josef Krusch** und **Josef Franz Ecker** gewährleisteten die operative, fehlerfreie Administration zur Durchführung des Bewerbes.

Ränge eins bis acht

- Rang 1: Josef Wagner („Sir“)
- Rang 2: Karl Draxler
- Rang 3: Raimund Hirzer
- Rang 4: Gottfried Feldgitscher
- Rang 5: Gottfried Feldgitscher (Doppelrang)
- Rang 6: Hermann Laller
- Rang 7: Leopold Promitzer
- Rang 8: Johann Hierzer

GAK Preisschnapsen

Das schon traditionelle Preisschnapsen des GAK - Fan – Clubs Helga in der Pizzeria in Berndorf fand heuer am 11. Jänner statt. Den Siegerscheck über 300 Euro holte sich diesmal Josef Tieber aus Unterstorcha vor Karl Schwab aus Berndorf und Georg Wagner aus Berndorf. Zahlreiche wertvolle Sachpreise, von der Wirtschaft der Gemeinde Kirchberg zur Verfügung gestellt, trösteten jene, die den Platz aufs Stockerl nicht schafften. Die Organisation der Veranstaltung lag in den bewährten Händen von Otmar Kien, Maria Zach und Sepp Weissensteiner.



ÖVP Preisschnapsen

Das diesjährige Preisschnapsen der ÖVP Kirchberg gewann Mag. Karl Anton Urban vor Thomas Köck und Jürgen Wagner. Der Veranstalter dankt allen Wirtschaftstreibenden für die zur Verfügungstellung der Sachpreise und den Schnapslern für die rege Teilnahme.



Rotes Kreuz

Kirchberg feiert:

40 Jahre Rotes Kreuz - Ortsstelle Kirchberg, 20 Jahre Rotkreuz Jugend Kirchberg: Am Sonntag, dem 21. Juli 1968, erfolgte die Gründungsversammlung der Rot-Kreuz-Ortsstelle Kirchberg an der Raab. Der erste Ortsstellenleiter und Hauptinitiator für die Gründung war MR Dr. Emmerich Pichlmayer. Anlässlich der 80 Jahr Feier der FF Kirchberg am 16. Juni 1968 wurde das erste Rettungsauto gesegnet und in den Dienst gestellt.

Die Gemeinden Kirchberg, Oberdorf, Studenzen, Fladnitz im Raabtal, Erbersdorf und Oberstorcha unterstützten den Ankauf mit einem Betrag von S 55.000.-.



Auch Patinnen wurden gewonnen, die mit ihrer Spende die Finanzierung erleichterten.



Die Fahrer wurden aus den Reihen der Feuerwehr geworben, die Garage von der Gemeinde Kirchberg kostenlos zur Verfügung gestellt. Das erste Rettungsteam, es waren Herr Josef Prödl sen. und Herr Johann Stangl, nahm am 16. Juni 1968 den Dienst auf. Hilfesuchende konnten anfangs nur über das Gemeindeamt oder den Gendarmerieposten Kirchberg die Rettung verständigen. Ein wesentlicher Schritt zur Verbesserung der Situation war die Errichtung des ersten Ortsstellengebäudes (gegenüber Kaufhaus Neumeister) im Jahre 1983 unter Ortsstellenleiter DA Dr. Walter List. Mit der Übersiedelung in das Gemeindezentrum im Jahre 1999 wurde den Rot-Kreuz-

MitarbeiterInnen eine hochmoderne Dienststelle zur Verfügung gestellt. In wohnlich ausgestatteten Bereitschaftsräumen kann sich die Dienstmannschaft wohlfühlen. Trotzdem gibt es immer weniger freiwillige MitarbeiterInnen, sodass es zunehmend schwieriger wird, die Dienststelle rund um die Uhr zu besetzen.



Aus Anlass der Jubiläumsfeiern wird Samstag, der **25. Mai 2008**, zum „**Tag der Ersten Hilfe**“ erklärt.

Ein Schwerpunkt wird dabei der Bezirks-Jugendbewerb sein. Die Bevölkerung hat dann die Gelegenheit, das Erste Hilfe Können von rund 200 Jugendlichen zu beobachten.

Peter Sinnitsch, Ortsstellenleiter

DORFMUSEUM FLADNITZ IM RAABTAL - DAS REGIONALMUSEUM

Brandneue Ausstellung „Feuer am Horizont“

Mit einer Collage von Reingard Meier lädt das Dorfmuseum Fladnitz im Raabtal Museumsfreunde zur Besichtigung der neuen Ausstellung „Feuer am Horizont“ ein. Diese Ausstellung wird ab Ostermontag präsentiert und hat die Orts- und Regionalgeschichte zum Thema. „FotoBilder“ von alten Kirchberger Schlossansichten, ein interaktives Kinderprogramm

für Schulklassen und ein Quiz am PC vermitteln einen Streifzug durch die Geschichte des Raabtales, welches von zahlreichen kriegerischen Einfällen, der Pest und anderen tragischen Ereignissen heimgesucht wurde. Ein Muss für Geschichtsfans! Öffnungszeiten des Dorfmuseums Fladnitz im Raabtal: Ostermontag bis 26. Oktober, jeden 1. Monatssonntag von 14 – 17 Uhr. Bei Gruppenbesuchen: Tel. 03115-4371 (oder 2295).



APRIL

FR 18.04.2008	Musical, 19:30 Uhr	MHS Kirchberg/R.
SO 20.04.2008	Vereinswandertag	ESV Kirchberg/R.
MI 23.04.2008	Erste Hilfe Wiederholungskurs (4 Std.) im Gemeindezentrum Kirchberg/R.	Rotes Kreuz
Fr 25.04.2008	Schuleröffnungsfeier	
SO 27.04.2008	Blutspenden in der Volksschule Eichkögl von 08:00 bis 12:00 Uhr	Rotes Kreuz
MI 30.04.2008	Maibaumaufstellen	Sparverein „Stamperl“ Heuriganschenke Hiebaum- Plescher
MI 30.04.2008	Maibaumaufstellen	Bauernbund Fladnitz i.R.

MAI

DO 01.05.2008	Kirchberger Radl Walk Start/Ziel Gsölserhof ab 9:00 Uhr	Tourismusverband Kirchberg/R. und Tennisclub Gsöls
DO 01.05.2008	Erstkommunion	
FR 02.05. u SA 03.05.2008	Markt - Tage	Textil Hiebaum - Studenzen
SO 04.05.2008	Florianisonntag	
SO 04.05.2008	Pfarrfest	
SA 10.05.2008	Pfingstfest	FF Kirchberg/R.
MI 14.05.2008	Anbetungstag	
FR. 16.05. bis DI 20.05.2008	Kulinarisches rund ums Rind	GH Lehr
SA 17.05.2008	40-stes Jubiläumswunschkonzert in der Sport- und Kulturhalle Kirchberg/R. ab 20:00 Uhr	Musikverein Kirchberg/R.
FR 16.05. und SA 17.05.2008	„Tag der Sonne“ bei Firma Kubica in Berndorf	
SO 18.05.2008	Grillfest bei Alois Maurer	Bauernbund Fladnitz i.R.
20.-25.05.2008	Europameisterschaft- 1:8 am Stöhr-Ring	Morac
DI 20.05.2008	Vereins- u. Firmenturnier 1. Qualifikation 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
MI 21.05.2008	Vereins- u. Firmenturnier 2. Qualifikation 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
FR 23.05.2008	Duo – Turnier – 1. Qualifikation 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
FR 23.05. bis SO 25.05.2008	ÖRK – Bezirksjugendbewerb und 20 Jahre Jubiläum RKJ Kirchberg beim Schulgelände Kirchberg/Raab	Rotes Kreuz
SA 24.05.2008	Duo – Turnier – 2. Qualifikation 13:00 Uhr	ESV Kirchberg/R.
SO 25.05.2008	Eröffnung des „Seerosenbades“ in Kirchberg/R.	
DO 29.05.2008	Vereins- u. Firmenturnier 3. Qualifikation - 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
FR 30.05. und SA 31.05.2008	100 Jahre MGV Kirchberg/R. Jubiläumsfeier in der Sport- und Kulturhalle Kirchberg/R.	MGV Kirchberg/R.

JUNI

SO 01.06.2008	Pfarrumwanderung	DSG
SO 01.06.2008	Grillen	GH Freissmuth, Berndorf
DO 05.06.2008	Vereins- u. Firmenturnier 4. Qualifikation 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
FR 06.06.2008	Vereins- u. Firmenturnier 5. Qualifikation 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
SA 07.06.2008	Pfarrwallfahrt	
SO 08.06.2008	Dorffest	FF Tiefernitz
SO 08.06.2008	Grillen	GH Freissmuth, Berndorf
SO 08.06.2008	Grillen	GH Schlögl
SO 08.06., DO 12.06. u. MO 16.06.2008	EM – Fanmeile - Kirchberg an der Raab	
DI 10.06.2008	Duo – Turnier – 3. Qualifikation 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
MI 11.06.2008	Duo – Turnier – 4. Qualifikation 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
DO 12.06.2008	Duo – Turnier – 5. Qualifikation 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
DO 12.06.2008	Schlusskonzert der 4M, 19:30 Uhr	MHS Kirchberg/R.
FR 13.06.2008	Grillen	GH Büchsenmeister,
FR. 13.06. u. SA 14.06.2008	Fußballturnier und Wiesenfest	Sportgemeinschaft Hof
SO 15.06.2008	110 Jahre RAIBA Kirchberg/R. Jubiläumsfeier in der Sport- und Kulturhalle Kirchberg an der Raab	
SO 15.06.2008	Grillen	GH Schlögl
SO 15.06.2008	Blutspenden im Gemeindezentrum Kirchberg/R. von 08:00 bis 12:00 Uhr	Rotes Kreuz
FR 20.06.2008	Grillen	GH Büchsenmeister
FR 20.06.2008	Vereins- u. Firmenturnier C – Finale 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
SA 21.06.2008	Vereins- u. Firmenturnier Mixed – 1. Gruppe 8:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
SA 21.06.2008	Vereins- u. Firmenturnier Mixed – 2. Gruppe 13:00 Uhr	ESV Kirchberg/R.
SO 22.06.2008	Vereins- u. Firmenturnier B – Finale 8:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
SO 22.06.2008	Vereins- u. Firmenturnier A – Finale 13:00 Uhr	ESV Kirchberg/R.
SO 22.06.2008	Grillen	GH Schlögl
SO 22.06.2008	Dankgottesdienst für Ehejubiläpaare	
DI 24.06.2008	Duo – Turnier C – Finale 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
MI 25.06.2008	Duo – Turnier B – Finale 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
DO 26.06.2008	Duo – Turnier A – Finale 18:30 Uhr	ESV Kirchberg/R.
DO 26.06.2008	Schlussfeier der 4ap	HS Kirchberg/R.
FR 27.06.2008	Grillen	GH Büchsenmeister
SA 28.06.2008	ESV – Familienturnier 13:00 Uhr	ESV Kirchberg/R.
SO 29.06.2008	Grillen	Sparverein Oberdorf a.H. beim GH Büchsenmeister

SO 29.06.2008	Grillen	GH Schlögl
SA 28.06. und SO 29.06.2008	Hallenfest in der Florianihalle Petersdorf II	FF Petersdorf II
SO 29.06.2008	Fest beim Bauhofgelände ab 10:00 Uhr	Pensionistenverband Ortsgruppe Kirchberg/R.
MO 30.06.2008	"Science open air" im Schulzentrum Kirchberg/R. von 08:00 bis 12:00 Uhr	HS Kirchberg/R.

Ärztendienst am Wochenende

April

05.04./06.04.	Dr. Gungl, Kirchberg	03115/ 2320-0
12.04./ 13.04.	Dr. Kelz, DA, St. Margarethen	03115/ 3244-0
19.04./ 20.04.	Dr. List, DA, Kirchberg	03115/ 3100-0
26.04./27.04.	Dr. Saurugg, St. Margarethen	03115/ 4544-0

Mai

01.05.	Dr. Kelz, DA, St. Margarethen	03115/ 3244-0
03.05./04.05.	Dr. Gungl, Kirchberg	03115/ 2320-0
10.05./11.05.	Dr. List, DA, Kirchberg	03115/ 3100-0
12.05.	Dr. List, DA, Kirchberg	03115/ 3100-0
17.05./18.05.	Dr. Kelz, DA, St. Margarethen	03115/ 3244-0
22.05.	Dr. Gungl, Kirchberg	03115/ 2320-0
24.05./25.05.	Dr. Saurugg, St. Margarethen	03115/ 4544-0
31.05.	Dr. Gungl, Kirchberg	03115/ 2320-0

Juni

01.06.	Dr. Gungl, Kirchberg	03115/ 2320-0
07.06./08.06.	Dr. List, DA, Kirchberg	03115/ 3100-0
14.06./15.06.	Dr. Kelz, DA, St. Margarethen	03115/ 3244-0
21.06./22.06.	Dr. Saurugg, St. Margarethen	03115/ 4544-0
28.06./29.06.	Dr. Gungl, Kirchberg	03115/ 2320-0

Urlaube

20.05 — 24.05.	Dr. List, DA, Kirchberg	03115/ 3100-0
23.08. — 13.09.	Dr. List, DA, Kirchberg	03115/ 3100-0
19.07. — 09.08.	Dr. Gungl, Kirchberg	03115/ 2320-0
12.07. — 02.08.	Dr. Kelz, DA, St. Margarethen	03115/ 3244-0
02.08. — 23.08.	Dr. Saurugg, St. Margarethen	03115/ 4544-0

Freiwillige Feuerwehr Kirchberg

Bei der Wehrversammlung am 11. Jänner 2008 konnte die Führung der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg wieder eine positive Bilanz ziehen. So wurden im abgelaufenen Jahr 48 Einsätze und 143 sonstige Tätigkeiten mit insgesamt 5415 Stunden geleistet. Stunden, die jede(r) FeuerwehrkameradIn in seiner/ihrer Freizeit aufbringt. Als Kommandant der Feuerwehr Kirchberg sage ich danke an alle

KameradInnen für die erbrachten Leistungen zum Wohle der Öffentlichkeit. Auch heuer mussten wir schon im Zuge des Sturms Paula einige Einsätze organisieren. Einsätze, die nicht ganz ungefährlich sind, da man während des Sturms Verkehrswege freiräumen musste. Wenn man den Prognosen für die Zukunft Glauben schenkt und solche Naturkatastrophen vermehrt auftreten, wird die Arbeit

der Feuerwehr noch wichtiger für Mensch, Tier und Umwelt. Nur eine gut ausgebildete, ausgerüstete und kameradschaftlich intakt geführte Wehr wird diese Aufgaben auch bewältigen, und so können wir dann auch weiterhin für die Bevölkerung in und um Kirchberg gewährleisten: unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.

Stefan Freißmuth - Bezirks-Cup Sieger

Stefan Freißmuth dominierte auch heuer wieder die Altersklasse I und sicherte sich zum zweiten Mal, nach 2006, den Sieg im Bezirks-Cup des Schibezirks 10 (Graz und Graz-Umgebung), nachdem er in der Saison 2007 verletzungsbedingt

pausieren musste. Drei Riesentorläufe, zwei Slaloms und einen Vielseitigkeitslauf umfasste die Rennserie. Mit drei Siegen im RTL war Stefan Freißmuth, der seit drei Jahren für den SV Krumegg an den Start geht, eine Klasse für sich.



Einzigartiges Kind - einzigartige Tagesmutter

Die Regionalstelle Feldbach der Tagesmütter Graz – Steiermark bietet mit ihren 22 angestellten Tagesmüttern eine individuelle Betreuungsform auch in Ihrer Gemeinde an. „Fast wie zu Hause“ ist das Motto, wonach sich unsere Tagesmütter richten. Auch die Lernbetreuung kommt bei einer Tagesmutter nicht zu kurz. In der Gemeinde Kirchberg ist

Frau **Waltraud Neumeister, Kirchberg 209, 8324 Kirchberg** unsere qualifizierte Tagesmutter. Neben der Unterstützung für Anträge beim AMS und beim Land Steiermark kann die Regionalstelle auch beim Verein Tagesmütter Graz-Steiermark um Beihilfe ansuchen. Die Kosten der Kinderbetreuung werden so minimiert. Lust bekommen auf mehr

Informationen? Sie können uns unter **03152 – 5809** von Montag bis Freitag von 8-12 Uhr und am Montagnachmittag auch von 14 – 17.30 Uhr erreichen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Mag. Dagmar Puchner und Silvia Schabl, Regionalstelle Feldbach, Schillerstraße 3, 8330 Feldbach.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

30. Mai 2008

mario.zimmermann@kirchberg-raab.gv.at

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:
Gemeinde Kirchberg an der Raab

BGM. Florian Gölles,
Vizebgm. Eduard Lehr,
Mario Zimmermann

Layout/Grafik:
PTS Kirchberg an der Raab
IT-Gruppe

Druck:
CF Copyfix
8043 Graz

Die Kräuterecke

Liebe Leser !

Ich freue mich, dass ich nun immer mit Erscheinen der Kirchberger Gemeindenachrichten Gelegenheit habe, Ihnen jeweils der Jahreszeit entsprechend ein Heilkraut vorzustellen.

Manch unscheinbare Pflanze auf unseren Wiesen oder an Waldrändern kann unser Wohlbefinden fördern. Es bereitet Freude, diese zu sammeln und damit so manche Gerichte zu verfeinern.

Die sekundären Inhaltsstoffe der drei typischen Frühlingspflanzen wie Brennnessel, frische kleine Birkenblätter und Löwenzahnblätter wirken wassertreibend, stoffwechsellanregend, stärkend und gallenflussfördernd.

Mischen Sie zu gleichen Teilen

frische Brennnessel, Birkenblätter und Löwenzahnblätter. Die Menge, die Sie zwischen drei Fingern halten können, gießen Sie mit 3 Tassen kochendem



Wasser auf, 7 Minuten ziehen lassen und über den Tag verteilt trinken. Diesen Tee sollten Sie über drei Wochen trinken.

Auch mancher Salat, mit frischen Kräutern garniert, wird dadurch zu einer delikaten Vorspeise.

Ich wünsche nun viel Spaß beim Sammeln und bei neuen Geschmackserlebnissen.

Besuchen Sie mich doch auf meiner Homepage:

www.wiesenkraeuter.at

Irmgard Faul
8324 Hof 42
Zert. Kräuterpädagogin
Schule am Bauernhof
Seifenmanufaktur
0664 361 5 666
irmgard.faul@gmx.at

Kräuterwanderung

FRÜHLINGSKRÄUTER FÜR DIE KÜCHE

Kräuterwanderung am
KANINCHENHOF FAUL am
Harrachberg

Samstag, 3. Mai 2008,
11 Uhr und 14 Uhr.

Unkostenbeitrag: 3Euro

Wenn Sie Ihren Speiseplan in
Zukunft mit Wildkräutern aus
der Natur bereichern möchten,

sind Sie recht herzlich eingeladen, an der Kräuterwanderung teilzunehmen, um verschiedene Frühlingskräuter näher kennen zu lernen.

Werbeveranstaltungen: Gewinn oder Falle?

Werbeveranstaltungen müssen in Zukunft angemeldet werden; Sie können das überprüfen, indem Sie ca. 10 Tage vor der Veranstaltung bei der Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes nachfragen. Einladungen zu Werbeveranstaltungen dürfen **keine Geschenks- oder Gewinnzusagen** enthalten, zum Beispiel: „Sie haben garantiert gewonnen!“ Der **Name des Veranstalters** muss auf der Einladung mit vollständiger Adresse genannt sein. Nur ein Postfach genügt nicht. **Zeitpunkt und Ort** der Veranstaltung müssen klar ersichtlich sein. Die

angebotenen **Waren oder Dienstleistungen** müssen beschrieben sein. Bei Reisen müssen **Name und Adresse des Reiseveranstalters** genannt werden. Es besteht ein **Verbot der Entgegennahme von Bestellungen** und des Verkaufs bei der Veranstaltung; darauf muss bereits in der Einladung hingewiesen werden. Während einer Werbeveranstaltung dürfen keine Nahrungsergänzungsmittel, Arzneimittel, Heilbehelfe, kosmetische Mittel, Uhren aus Edelmetall, Gold- und Platinwaren präsentiert und verkauft werden. Auch wenn alle diese Bestimmungen

eingehalten werden, garantiert das noch nicht, dass eine Werbeveranstaltung tatsächlich seriös ist. Seien Sie daher bitte wachsam und lassen Sie sich nicht über den Tisch ziehen. Und wenn Dinge nicht in Ordnung sind, wenden Sie sich bitte an eine Konsumentenberatungsstelle oder an die Bezirksverwaltungsbehörde des Veranstaltungsortes. Ihr Gemeindeamt ist Ihnen dabei gerne behilflich. Bestellen Sie einen Informationsfolder kostenlos unter der **Gratishotline** Tel.: 0800 20 20 74 oder im Internet unter broschuerenservice.bmsk.gv.at

Jobs in den Sommerferien für steirische Jugendliche

Am 15. Februar 2008 eröffnete LOGO jugendmanagement gmbh die 13. Steirische Ferialjobbörse, initiiert von Frau **Landesrätin Dr.ⁱⁿ Bettina Vollath**, in Zusammenarbeit mit AMS Steiermark, Wirtschaftskammer Steiermark, dem Steirischen Vulkanland, EU Regionalmanagement Obersteiermark Ost, Regionalmanagement Bezirk Liezen und ISI-Initiative Soziale Integration. Alle steirischen Wirtschaftstreibenden sind deshalb aufgerufen, den Jugendlichen eine Chance auf einen Ferialjob zu geben und gleichzeitig diesen riesigen Pool junger Arbeitskräfte zu nutzen. Personalressourcen für die Urlaubssaison 2008 lassen sich rechtzeitig sichern und FerialarbeiterInnen



von heute werden zu kompetenten BerufseinsteigerInnen von morgen. Wie können Firmen steirischen Jugendlichen einen Ferialjob

anbieten? Die Eintragung der Jobangebote ist auf mehrere Arten möglich: im Internet unter <http://ferialjobboerse.logo.at> oder man fordert ein Datenblatt an: LOGO JUGEND.INFO, Schmiedgasse 23a, 8010 Graz telefonisch: 0316|816074 von Mo-Fr 12.00-17.00 Uhr, per Fax : 0316|816074-33 oder per E-Mail:

ferialjobboerse@logo.at
Wie können Jugendliche einen Ferialjob suchen?

Möglichkeiten für die Jobsuche: im Internet unter <http://ferialjobboerse.logo.at> rund um die Uhr, persönlich in der LOGO JUGEND.INFO, Schmiedgasse 23a, 8010 Graz und telefonisch unter 0316|816074 von Mo-Fr 12:00-17:00 Uhr.

Ostereiersuchen beim Bio-Betrieb Pscheiden

Auch dieses Jahr waren am Palmsonntag wieder viele Kinder und Erwachsene gekommen, um beim Ostereiersuchen, Malen, Basteln und Spielen dabei zu sein. Die vom Osterhasen versteckten Eier wurden (fast) alle gefunden. Besonderen Anklang fanden die von Hans Pucher gedrechselten und geölten Eier aus Holz, die mit Begeisterung und viel Phantasie bemalt wurden. Es war für alle ein gemütlicher und schöner Nachmittag.



Steirischer Akademikerbund

Interessierte Akademiker/Studenten/Künstler werden als Mitglieder für den Akademikerbund, Bezirk Feldbach, gesucht.
Kontaktdaten:

Dr. Roland Weinrauch
Tel. Nr.: 0664 – 813 17 61
Email: rolandweinrauch@hotmail.com

Mag. Sigrid Groß
Tel. Nr.: 0664 – 20 25 534
Email: sigrid.gross@fehring.gv.at
www.ab-stmk.at

Stellenangebot - Hermes Logistik

Fa. Hermes Logistik Gruppe sucht einen geringfügig beschäftigten Mitarbeiter für Paketzustellung im Raum Kirchberg. Kfz wird zur Verfügung gestellt (Führerschein B). Herr Pall 0664/1550477

Schüleraustausch

AFS - Austauschprogramme für interkulturelles Lernen - sucht **aufgeschlossene und engagierte Familien**, die das „Unbekannte“ als eine interessante Bereicherung sehen und einem jungen Menschen aus einer anderen Kultur Familienanschluss geben möchten.

Im **Europäischen Jahr des Interkulturellen Dialogs** nimmt das AFS Steiermark **ab September 2008** ca. 30 SchülerInnen im Alter zwischen 15 und 18 Jahren aus allen Kontinenten auf. Sie kommen für drei Monate, ein Schulsemester oder für ein Schuljahr und warten schon neugierig darauf, ihre österreichische Gastfamilie kennen lernen zu dürfen. Ob Sie in

der Stadt oder auf dem Land wohnen, ob Sie Kinder haben oder nicht – Aufgeschlossenheit, Neugierde und ein offenes Herz genügen, um eine Gastschülerin, einen Gastschüler bei sich aufnehmen zu können.

Interessierte Familien sind herzlich eingeladen, an der folgenden lokalen Informationsveranstaltung teilzunehmen:

Do, 17. April 2008, Gleisdorf - Gasthaus Zum Dokl, Hofstätten an der Raab um 19:00 Uhr. Im Rahmen der Veranstaltung wird es die Möglichkeit geben, von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des AFS Steiermark, Näheres über die Zielsetzungen und den Ablauf der AFS Programme zu erfahren



und Kontakt mit GastschülerInnen und ehemaligen Gastfamilien aus Ihrer Region aufzunehmen.

Nähere Informationen:

Melden Sie sich telefonisch unter 01 / 3192520-0 oder senden Sie ein e-mail an: office@afs.at Auch unsere Website www.afs.at bietet relevante Informationen. Wir schicken Ihnen umgehend unser Informationsmaterial zu bzw. beantworten gerne Ihre Fragen!

Service rund ums Haus

Sie planen einen Neubau, einen Zubau oder eine Renovierung ihres Hauses oder ihres Gartens?

Koch I.D. visualisiert photorealistic Ihre Vorhaben noch in der Gestaltungsphase! Damit sparen Sie Kosten und Zeit, denn Sie treffen Ihre Entscheidungen bezüglich Farben, Materialien, der notwendigen Infrastruktur sowie der kompletten Einrichtungen präzise nach Ihren individuellen Vorstellungen. Virtuelle Kamerafahrten im und rund um das Haus/den Garten präsentieren Ihnen detailgenau Ihr "fertiges Projekt". Als kompetente Partner in der Datenerhebung von Architekturen aller Art aktualisieren und digitalisieren wir Ihre alten, analogen Pläne in 2D und 3D auf höchstem professionellen Niveau.

Unsere Leistungen im Detail:



Informationstechnik - Datenverarbeitung
Installationen - Dienstleistungen

Koch I.D.

Ihr Service rund ums Haus

Ewald Koch
Kirchberg 112
A-8324 Kirchberg/Raab
Tel:0699-11 43 05 63

ewald.koch@koch-id.at
www.koch-id.at

- Sichten und Ordnen von vorhandenen analogen Plänen
- Vermessung und Integration von neuen bzw. zu realisierenden Projekten
- Erstellung von digitalen Lageplänen, auch als 3D Anlagendokumentation
- Wartung und laufende Aktualisierung der Datenbanken

- Laserunterstützte Vermessung
- Visualisieren von Projekten und Gebäuden

Informieren Sie sich unter der oben angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Website.

Kinderhilfsprojekt Temuulel - Mongolei

Am 28. Februar 2008 fand im Gemeindezentrum ein Bildervortrag von Frau Heidi Rath über ihre Mongoleireise statt.

nur die schönen Seiten des Landes, sondern auch eine große Armut kennen. Durch ihre Erzählungen unterstützt sie das

gebraucht (z.B. wird im Winter bei einer sibirischen Kälte von minus 35 Grad meist nur ein Raum mit Kohle geheizt; das Wasser muss aus einer Entfernung von ca. 2 km geholt werden). Frau Heidi Rath bedankt sich beim interessierten und spendenfreudigen Publikum für die Unterstützung und das Entgegenkommen der Gemeinde Kirchberg an der Raab sowie bei Bürgermeister Florian Gölles, der durch seinen Zuschuss die Spenden auf € 700,- aufrundete.



Sie berichtete von ihren persönlichen Eindrücken über die faszinierende Landschaft, die freundlichen, liebenswerten und hilfsbereiten Menschen, die fremde Kultur und die wertvollen Tiere (sie war einige Zeit mit Pferden und Zelt unterwegs). Sie lernte auf der Reise nicht

Kinderhilfsprojekt „Temuulel“ (übersetzt heißt das „Sehnsucht“) in Ulan Bator. Das Straßenkinderhaus wird ausschließlich durch Spenden finanziert, ein festes Budget gibt es nicht. Das Spendengeld wird für die Ausbildung der Kinder und den Unterhalt des Hauses



Inwertsetzung unseres Denkens

Der weiß-grüne Weg

Das Heute ist das Produkt unseres Denkens, Redens, Fühlens und Handelns der vergangenen Jahre. Über viele Jahre wurde der Gesellschaft eingeredet: Kinder sind reine Kostenfaktoren! Man kann sich das nicht leisten! Ergebnis: Rasante Geburtenrückgänge sorgen für sterbende Orte, kinderlose Schulen, gefährdete Pensionssysteme. Wir erleiden einen noch nie da gewesenen Facharbeitermangel! Von jenen, die eine weiterführende Schule besuchen, verlangt man beste schulische Ausbildung und viel praktische Erfahrung. Wollen sie Praxis erwerben, sind wir nur extrem zögerlich bereit, ihnen eine zu geben. Ergebnis: entmutigte junge Menschen. Die großen Wirtschaftsmanager, die durch Personalabbau ihre Gagen unverschämte erhöhen, glauben der Effizienz verpflichtet zu sein. Nur die leistungsstarke Altersgruppe

30 bis 50 ist gefragt. Die fällt mittlerweile dem Burnout-Syndrom zum Opfer. Gleichzeitig sollen wir bis zum 65. Lebensjahr arbeiten, weil sonst das Pensionssystem zusammenbricht. Pensionen, Gesundheits- und Pflegesysteme sind nicht gesichert. Den alternden Menschen ergeht es wie den Kindern: Sie werden oft nur mehr als Kostenfaktoren gesehen. Es stellt sich die Frage: Wer hat so großes Interesse daran, die Menschen derart zu verunsichern, sie orientierungslos und willenlos zu machen, wodurch sie sich dann aus lauter Frust in den Konsum stürzen, um dort ihr Glück zu finden? Mit der „Zuvielisation“ und dem daraus resultierenden Klimawandel gefährden wir mittlerweile die

Existenz unseres Planeten. Eine willenlose Gesellschaft verliert neben ihrer Orientierung auch ihre Werte. Und eine wertelose Gesellschaft führt ihr Tun in die Sinnlosigkeit. Dabei wäre es ganz einfach: Wir müssten nur in persönlicher und regionaler Eigenverantwortung unserem Leben, den Kindern, den arbeitenden Menschen, dem Alter und der Region mehr Wertschätzung und damit mehr Wert geben. Wir spüren, dass es so nicht weitergehen kann. Wir brauchen ein menschliches, langfristigeres, nachhaltiges Denken, Fühlen, Handeln und Tun. LAbg. Josef Ober, als Vater des Steirischen Vulkanlandes, versucht mit seinem weiß-grünen Weg, uns zu eigenverantwortlichem Tun anzuregen.





lebensgaerten.at

Das Steirische Vulkanland blüht auf



Weil Kunst von Können kommt, teilen die Spezialisten unter den Lebensgärtnern in einer einmaligen Vortragsreihe ihr Wissen. Nach einer Anzahl von Veranstaltungen und Tagen der offenen Gartentüren haben 33 Gärtner ihr Angebot erweitert und geben – ob des großen Interesses - ihr Wissen in Seminaren, Vorträgen und Kursen weiter.

Michael Friedl gilt unter den Bonsaizüchtern als anerkannter Spezialist und kann in seinen Workshops für Anfänger und auch für Fortgeschrittene alle

angehenden Bonsai – Besitzer für sein Fach begeistern. Wie sich ein lebenslanges Hobby entwickeln kann, beweist Herr **Helmut Kraitsy**, der sich seit Jugendtagen mit Insekten beschäftigt, bei seinen Vorträgen über Spinnen. Spinnenangst ade!

Neben dem **Kräuterprofi Wagner** gibt es noch unsere Wildkräuterspezialistin **Irmgard Faul**. Wildkräuterführungen und die nachfolgende Verarbeitung sind sehr beliebte und vor allem praktische Kurse.

Schnittkurse für Blütensträucher von **Susi Pammer** sollen den Slogan der Lebensgärtner „Das Vulkanland blüht auf“ in die Realität umsetzen und Unsicherheiten bei den Gartenbesitzern ausräumen.

Last but not least baut und gestaltet **Richard Wilfling** Teiche aus Leidenschaft und das seit seiner Kindheit. Seit 20 Jahren ist er Profi auf diesem Gebiet und steht nun mit Tipps für Bau und Pflege von Gartenteichen zur Verfügung.

Projektleiterin Susi Pammer ist stolz darauf, so viele mutige Lebensgärtner in der Gruppe zu haben. Wohl erscheint ein Spezialist für sich einzigartig zu sein, aber es verlangt ganz anderen Zugang und anderes Bewusstsein, sein Wissen auch weiter zu geben. Weitere Entwicklungen der aktiven Lebensgärtner sind schon in Planung.

Auch heuer werden zusätzlich zu den eigenen Kursen noch diverse Fachleute zu Vorträgen ins Vulkanland geholt.



Vortragsreihe

11. April 2008: **Kräuter im Garten**, 19 Uhr Gemeindezentrum Kirchberg
Vortrag: Miriam Wiegele, Spezialistin zum Thema Kräuter
- Anfang Mai: **Durch das Gartenjahr in Schönbrunn**,
Vortrag von Fritz Loidl, Obergärtner der Parkanlage Schönbrunn.
10. Mai 2008: **Wildkräuterwanderung**
Kursleitung: Irmgard Faul – praxisnaher Vortrag zur Erkennung, Verarbeitung und Verkostung von Kräutern aus der Natur.
- Sommer 2008: **Die Welt der Spinnen**,
Vortragender: Helmut Kraitsy – Insekten, besser als ihr Ruf!

Jahreshauptversammlung TC Gsöls 2008

Obmann Wolfgang Gsöls konnte in seinem Bericht auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2007 zurückblicken. So konnten die Mannschaft Herren 1 sowie die Mannschaft Herren 2 (45+) jeweils den Meistertitel erringen. Die Damenmannschaft 1 stieg in die Landesliga A (höchste Spielklasse im Land) auf.

Im Nachwuchsbereich konnten Anna Lena Raiser sowie Hannah Gsöls bei den steirischen Tennismeisterschaften großartige Erfolge erzielen. Der Tennisclub Gsöls hat 107 Mitglieder, wovon 47 Mitglieder Jugendliche sind.

Veranstaltungsfixpunkte sind das „Kirchberger Anradeln“ sowie der „Schlumberger Cup“, in dessen Rahmen immer ein Kulturabend stattfindet.



Business Cup 2007/2008

Der Businesscup stellt eine interne Tennismeisterschaft von Firmenmannschaften, Stammtischen oder Vereinen aller Art dar. Die vierte Auflage im heurigen Jahr bot Spannung bis zum letzten Spieltag.

Letztendlich konnte sich das Team „Nachtclub Dolce Vita, Mitterfladnitz“ vor der Mannschaft „Gasthaus Lipphart, St. Margarethen“ durchsetzen.

Ergebnisse, Tabellen und mehr unter www.tennisgsols.at



Mixed - Cup

Beim Tennis Mixed-Cup messen sich Mannschaften, bestehend aus jeweils 2 Herren und 2 Damen, den gesamten Winter über in einer Hin- und Rückrunde. Pro Begegnung werden 2 Damensingles, 2 Herrensingles und 2 Mixed - Doppel gespielt. Im heurigen Jahr gewann das Team von Mannschaftsführerin Edith Rabl vor dem Team von Mannschaftsführerin Sonja Obendrauf. Die weiteren Platzierungen belegten die Mannschaften von Anita Feuereisl, Andrea Moser und Grete Strohmaier.



Großer Erfolg für Nachwuchs



Bei den steirischen Hallentennismeisterschaften durften zwei Nachwuchsspielerinnen des Tennisclubs Gsöls jubeln.

In der Klasse U10 gewann Anna Lena Raiser den Titel eines steirischen Tennislandesmeisters. Dieser Bewerb bestand neben dem Tennis auch aus einem sportmotorischen Mehrkampf (20 Meter Laufen, Zielwerfen, Hindernislauf, Medizinballstoßen usw.). In der Altersklasse U 12, in der nur die Tennis-Leistungen zählten, kämpfte sich Hannah Gsöls bis ins Finale durch. In diesem unterlag sie nach großartiger Leistung jedoch knapp. Neben diesem Vizemeistertitel errang die 10-jährige Kirchbergerin im U14 Doppelbewerb ebenfalls den zweiten Platz.



Aus der Volksschule

Die Volksschule bemüht sich besonders, ihrem **Schwerpunkt „Gesunde Ernährung“** durch abwechslungsreiche Angebote gerecht zu werden. Seit Beginn des heurigen Schuljahres bäckt die Familie Helga und Franz Rath aus Kirchberg an der Raab saftiges Vollkornbrot und köstliche Jausenweckerl für unsere Schulkinder. Die Schüler der 3b und der 4b Klasse garnieren die Brote mit frischem Gemüse, sodass appetitlich aussehende Jausensnaks entstehen. Diese verkaufen sie dann zusammen mit Äpfeln vom heimischen Obstbauern Franz Schuster aus Lormanberg. Durch dieses Projekt sollen alle Kinder angeregt werden, auch daheim eine gesunde Jause zuzubereiten. Damit dies besser gelingt, stellt Frau Anemarie Eckhard vom Elternverein monatlich tolle Rezepte zur Verfügung, die den Schülern mit nach Hause gegeben werden. Herzlichen Dank dafür! Möchte jemand das gesunde Leibgericht seines Kindes verraten? Dann bitte das Rezept in die Schule mitgeben.

Die Schüler der 3b Klasse wurden auserwählt, **Erste-Hilfe-Tipps** und Maßnahmen zur Unfallverhütung für Volksschüler in einem Film darzustellen. Unter der fachmännischen Regie von Herrn Bezirksrettungskommandant Josef Schaffler wurden die Szenen von Herrn Robert Ecker filmisch umgesetzt.

Ein wichtiges Anliegen ist uns auch die **Leserziehung**. So werden im Unterricht **Lesespiele** eingebaut, die das Lesen abwechslungsreicher und lustiger gestalten. Einzelne Klassen besuchen einige Male im Jahr die öffentliche Bücherei, welche Spiele und gute Bücher zum Verleih anbietet. In der Klassenbücherei gibt es immer wieder neue Bücher zum Ausborgen. Buchausstellungen jeweils an den beiden Elternsprechtagen sollen zum Lesen anregen!



Aus der Hauptschule

Die Vielfalt der Kunststoffe

Die 4ap-Klasse der Musikhauptschule Kirchberg an der Raab setzte sich seit vielen Wochen unter der Begleitung von Sieglinde Schneeweiss, Margit Temel und Elfi Wagner fächerübergreifend mit dem Thema Kunststoffe auseinander. Das Produkt dieses Prozesses konnte man am 28. März in den Räumen der HS sehen und miterleben: In einer originellen Modeschau (Choreografie: Stefan Kouba)



wurde selbst geklebte Kleidung aus Kunststoffabfällen unter dem Motto „Von High-Heels bis zu Hot-Pants“ professionell dargestellt, und in chemischen Experimenten wurden u. a. Kunststoffe getestet und ihre Eigenschaften festgestellt. Außerdem konnten bei erfolgreicher Beteiligung an einem Quiz originelle Kunststoff-Skulpturen oder Accessoires gewonnen werden.



„Die Karotte im Erdbeerland“

Musical der Musikhauptschule Kirchberg an der Raab

Das Musical „Die Karotte im Erdbeerland“ wird in diesem Jahr von den MusikhauptschülerInnen der 2. Klassen unter der Leitung von Frau Petra Gross aufgeführt. Erdbeeren, Karotten, Salate, Radieschen, Pfefferoni sowie Maulwürfe und Eulen spielen, singen und tanzen dabei zur Musik der Live-Band.

Die große Schulgemeinschaft (SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern) ist auf breitester Ebene intensiv am Schaffen: bunte Kostüme (siehe Bild), Bühnenbild, Choreografie, Musik, Lieder uvm. müssen gefertigt bzw. geübt werden.

Die öffentliche Abschlussvorstellung findet am Freitag, dem 18. April 2008 mit Beginn um 19:30 Uhr in der Sport- und Kulturhalle Kirchberg an der Raab statt; Aufführungen für Kinder- oder SchülerInnen-



gruppen in der Woche davor,
Termine auf Anfrage in der
Direktion 03115-6105 bzw.

E-mail:
direktion@schulzentrum-
kirchberg.at

Autorenbegegnung

Schon zum zweiten Mal konnte in diesem Schuljahr ein Jugendbuchautor in der HS Kirchberg an der Raab begrüßt werden. Der „waschechte“ Berliner Gregor Tessnow faszinierte dabei die SchülerInnen nachhaltig mit den Inhalten der Bücher und seiner „geschliffenen“ Sprache.



Geburten

Nicolas Chocholka,
geb. 08.12.2007
Tobias Buchgraber,
geb. 09.12.2007
Amelie Thorstätter,
geb. 18.12.2007
Fabio René Rießland,
geb. 27.12.2007
Jonas Lengauer,
geb. 31.12.2007
Toni Luca Suppan,
geb. 18.02.2008
Moritz Siegl,
geb. 07.03.2008
Angelina Steinfeld,
geb. 16.03.2008



Maria Hiebaum, 80 Jahre



Berta Hagendorfer, 85 Jahre



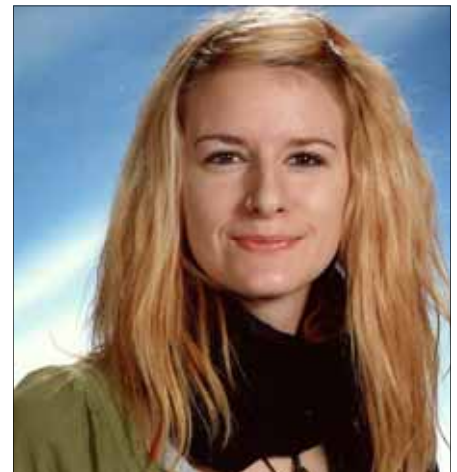
Christian Karner hat die Abschlussprüfung der Bauhandwerkerschule für Maurer mit Ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Todesfälle

Eva Schuster
14.01.2008
Johann Pechmann
02.02.2008
Peter Hauer
22.02.2008



Anna Thorstädter, 85 Jahre



Sabrina Mertschnigg hat die Lehrabschlussprüfung als Chemielabortechnikerin mit Auszeichnung bestanden.

Ehrungen



Friederike Robisch, 80 Jahre



Josef Pock, 90 Jahre

Auszeichnungen



Gertrude Friedl, 80 Jahre



Manuel Grohotolski hat die Abschlussprüfung der Werkmeisterschule für Maschinenbau-Betriebstechnik mit Gutem Erfolg abgeschlossen.



Mario Nushold hat die Lehrabschlussprüfung für Elektroinstallationstechniker mit Auszeichnung abgelegt.